



Schweizerische Bürger Partei



Pressemitteilung

Die Schweizerische Bürger Partei nimmt erfreut vom guten Abschluss der Basler Staatsrechnung Kenntnis. Verständlicherweise wird der Überschuss von 187 Millionen Franken Begehrlichkeiten von vielen Seiten wecken. Eine grosse Herausforderung für unsere Finanzministerin. Jetzt ist ihr Verantwortungsbewusstsein für Basel und ihr Durchsetzungsvermögen gegenüber ihrer politischen Klientel gefordert. Steuereinnahmen, welche zu 31% von juristischen Personen erbracht werden, sind ein allzu unsicheres Fundament um in einen Ausgabenrausch zu verfallen. Jede kleine Konjunkturschwankung kann bekanntlich zu erheblichen Einbrüchen beim Steueraufkommen führen. Wir vertrauen darauf, dass Frau Herzog ihr bisher bewiesenes vernünftiges Augenmass beibehält und wir fordern, dass der strenge Sparkurs weitergeführt, die Sanierung der staatlichen Pensionskasse vorangetrieben und ein sinnvoller Abbau der Schulden begonnen wird.

Riehen, 19.02.2007